



**Sitzungsprotokoll vom 15.07.2015**

**StuRa-Mitglieder:** Anna Bransch, Wolfram Theo Dünkel, Imke-Charlotte Fröhlich, Lisa Hacker, Britta Heesing-Rempel, Miriam Keller, Spiro Mavrias, Friedrich Meyer, Pia Stehmeier, Mirjam Westermann, Boris Witt.

**Entschuldigt:** Jennifer Felser, Nele Krause, Johann Löttsch, Christopher Paulsen.

**Gäste:** Fabian Brüder, Hannah Detken, Lars Friedrich, Friederike Hobein, Stefanie Neuenschwander.

**Sitzungsleitung:** Lisa Hacker.

**Protokollant:** Wolfram Theo Dünkel.

**Tagesordnung:**

- TOP 0: Andacht gehalten von Friedrich Meyer
- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Formalia
- TOP 3: Gäste
- TOP 4: Berichte
- TOP 5: Finanzen
- TOP 6: Sonstiges

**Top 1: Begrüßung:**

Lisa Hacker begrüßt die Mitglieder des Studierendenrates.

**TOP 2: Formalia:**

Der StuRa ist beschlussfähig. Nele Krause und Christopher Paulsen sind entschuldigt. Lisa Hacker übernimmt die Sitzungsleitung, Wolfram Theo Dünkel protokolliert die Sitzung, Friedrich Meyer dokumentiert die Arbeitsaufträge. Die Tagesordnung wird von Lisa Hacker verlesen und von den StuRa-Mitgliedern angenommen.

**TOP 3: Gäste:**

## Studierendenrat der Theologischen Fakultät

Die **studentischen Vertreter der Kommission für Studium und Lehre (KSL)** berichten, dass eine **staatliche Anerkennung der Sprachprüfungen**, eine zentrale Forderung des StuRa und an anderen Fakultäten schon lange selbstverständlich, in nächster Zukunft nicht umsetzbar ist. Im Bezug auf Sprachkurse in den Semesterferien wird auf Angebote von Dritten verwiesen. Mehr Sprachübungen bzw. mehr Dozenten von Sprachübungen sind ebenfalls nicht in Aussicht.

Herr Renz und Herr Tropper verwiesen in einer E-Mail auf einen vergangen Versuch eines **Hebräisch-Feriensprachkurses**. Dabei war die Abbrecherquote so hoch, dass der Versuch eines Feriensprachkurses als gescheitert betrachtet wird. Im SS 2016 wird ein Kurs angeboten werden, der teilweise in den Ferien stattfindet, im SS 2017 wieder ein Kompaktkurs.

Frau Zimmermann verweist ebenfalls bzgl. **Griechisch-Feriensprachkursen** auf Angebote von anderen Fakultäten. Im Studienbüro liegt eine entsprechende Liste aus. Die KSL setzt sich jedoch dafür ein, dass in Zusammenarbeit mit NT die **Lektüreübungen** ausgebaut werden.

Herr Baumgarten (Altphilologie) erlaubt auch Studenten der theologischen Fakultät die Teilnahme an einer **Griechisch-Übung** im kommenden Semester.

In **Latein** zeichnet Herr Habermehl ein ähnliches Bild.

Darüber hinaus empfiehlt die KSL den Studenten sich selbst zu organisieren und stellt verschiedene mögliche Projekte vor: Ein Übungsheft in Griechisch, einen studentischen Moodle-Kurs etc. Eine Kooperation von StuRa und KSL erscheint den Anwesenden in dieser Hinsicht sinnvoll, ein neues StuRa-Ressort soll im nächsten Semester eingerichtet werden.

Der StuRa dankt den studentischen Vertretern in der KSL herzlich für ihr Engagement in diesem wichtigen Anliegen des StuRa.

### **TOP 4: Berichte:**

Mirjam Westermann berichtet vom erfolgreichen Dekobasteln für die **Party**. Spiro Mavrias ergänzt weitere Dekoration. Britta Heesing-Rempel lädt zur Verteilung von Flyern ein.

Spiro Mavrias lädt zur **Grill-FRIV** an diesem Tag ein.

Imke-Charlotte Fröhlich berichtet von der **Disputation der AT-Thesen** am vergangenen Montag. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg, rd. 450 Personen waren anwesend. Prof. Slenczka zeigte sich hochofret. Der StuRa bedankt sich bei der studentischen Initiative für die Organisation der Veranstaltung. Die Aufzeichnung der Disputation wird auf der Website Prof. Slenczkas und unter [www.stura-berlin.de](http://www.stura-berlin.de) veröffentlicht werden.

Mirjam Westermann gibt bekannt, dass die **Feriensitzung des StuRas** am 9. September um 12 Uhr in Raum 108 stattfindet.

## **Studierendenrat der Theologischen Fakultät**

Lisa Hacker berichtet, dass sie und Nele Krause sich im Namen des StuRa bei Prof. Wendebourg für die schlechte Kommunikation um die vergangene Vollversammlung entschuldigt haben.

Fabian Brüder berichtet aus dem **Fakultätsrat**. Im nächsten Semester werde kein NT-**Repetitorium** stattfinden, sondern aufs Sommersemester verschoben. Es erscheint ihm nicht als sinnvoll, dass in einem Semester vier, im anderen nur ein Repetitorium angeboten werden bzw. wird. Für eine größere Planungssicherheit für die Studenten sollten die Repetitorien normiert werden, weswegen im nächsten Fakultätsrat ein TOP „Repetitorien“ beantragt wird. Der StuRa unterstützt dies und zeigt sich nach langer Diskussion um die Zukunft der Lehre an der Fakultät (zumal im deutschlandweiten Vergleich) besorgt.

Darüber hinaus wird die Habilitationskommission für Frau Walz gebildet. Anna Bransch und Pia Stehmeier stehen als studentische Vertretung zur Verfügung.

Boris Witt ergänzt den Bericht aus dem Fakultätsrat. Es wird im nächsten Semester eine Hauptvorlesung in systematischer Theologie geben, das Lehrdeputat von Prof. Marksches soll reduziert werden. Die Hochschullehrerversammlung fiel zweimal kurzfristig aus, weil keine Professoren anwesend waren. Das Studieneingangsprojekt (SEP) wird wie vom StuRa gefordert und in Zusammenbau mit dem Mittelbau entwickelt zu einer Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten umgestaltet und für Bachelor-Studenten geöffnet.

Vom 8. bis 10. Oktober findet in Kiel der **Fakultätentag** statt. Der StuRa wird eine studentische Vertretung entsenden. Anna Bransch, Imke-Charlotte Fröhlich, Miriam Keller und Mirjam Westermann erklären sich bereit.

Frau Vogt vertritt im nächsten Semester Frau Zimmermann.

Das Philosophicum wird nach Pensionierung Prof. Arndts ggf. von der philosophischen Fakultät abgenommen.

Prof. Witte hat das Ephorat des Johanneums übernommen.

Im kommenden Semester wird der Universitätsgottesdienst nur noch monatlich gemeinsam mit der Gemeinde um 11 Uhr stattfinden.

### **TOP 5: Finanzen:**

Britta Heesing-Rempel beantragt 761,45€ für die Semesterabschlussparty. Davon entfallen 90€ auf Securitas, 75€ auf den DJ, 150€ auf die Technik, 100€ auf einen Transporter (da der Fahrzeugpool der HU bereits ausgebucht war), 100€ auf die Reinigung, 200€ auf Partybedarf sowie nachträglich 46,45€ auf Partybedarf. Der Sammelantrag wird bei elf Zustimmungen und einer Enthaltung angenommen.

## **Studierendenrat der Theologischen Fakultät**

### **TOP 6: Sonstiges:**

Lisa Hacker lädt dazu ein, die Qualitätssicherung zu überprüfen.

Britta Heesing-Rempel lädt ein, rund um die Partyabrechnung das Finanzressort näher kennenzulernen.

Der StuRa-Keller ist wiederhergestellt.

**Sitzungsleitung**

**Protokollant\_in**

**Die Sitzung wird um 13:55 Uhr geschlossen.**